

STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



OB-GALERIE
OB Thilo Rentschler hat Portrait von OB a.D. Martin Gerlach enthüllt.
Seite 2



CARL-UTZ ROSSARO
Verdienstmedaille für 20-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat.
Seite 2



STELLENANGEBOT
Vermessungsingenieurin / Vermessungsingenieur unbefristet in Vollzeit gesucht.
Seite 2



SCHULPULLOVER
SMV des Schubart-Gymnasiums übergibt Pullover an Rathaus-Spitze.
Seite 2



IMMER INFORMIERT
www.facebook.com/StadtAalen

HEBESATZERHÖHUNG GRUNDSTEUER B

Gemeinderat verabschiedet Haushalt 2014

Der Haushalt 2014 steht. Bei vier Gegenstimmen stimmte der Gemeinderat vergangene Woche dem Zahlenwerk zu und verabschiedete die Haushaltssatzung. Wie bereits von den Ausschüssen in der Vorwoche empfohlen, stimmte das Gremium bei drei Gegenstimmen für den Kompromiss, die Grundsteuer B auf 370 Punkte anzuhäufeln. Einvernehmlich plädierten Verwal-

tung und Rat dafür, 750.000 Euro für die außerordentliche Schuldentilgung 2015 einzusetzen.

Keine Mehrheit fand hingegen der Antrag der SPD, auch die Grundsteuer A für landwirtschaftliche Flächen von 300 auf 320 Punkte zu erhöhen. Und auch die Fraktion Linke/ Pro Aalen scheiterten mit ihrem An-

trag, die Gewerbesteuer um 10 auf 370 Punkte zu erhöhen. Weshalb die Fraktion aufgrund der „grundlegenden, strukturellen Probleme“ dem Gesamthaushalt nicht zustimmen wollte.

Mit großen Mehrheiten, oft auch einstimmig wurden die gut vorbereiteten Einzelentscheidungen getroffen. Für die Ertüchtigung des Rathausfoyers einschließlich einer neuen Schließanlage und einem behindertengerechten Zugang billigte das Gremium 100.000 Euro zusätzlich. Das Sanierungsprogramm Schulen wird 2014 und 15 um jeweils 150.000 Euro erhöht.

das Limesmuseum und die Stadthalle ist dringend erforderlich.

20.000 Euro mehr für die neue Imagebrochure der Stadt, 5.000 Euro für die Überwachungskamera im Fahrradparkhaus, 10.000 Euro Planungskosten für die Turnhalle Waldhausen und 2.500 Euro für die Jahresauftaktfeier des Gemeinderats sind weitere Beträge der beschlossenen Änderungsliste.

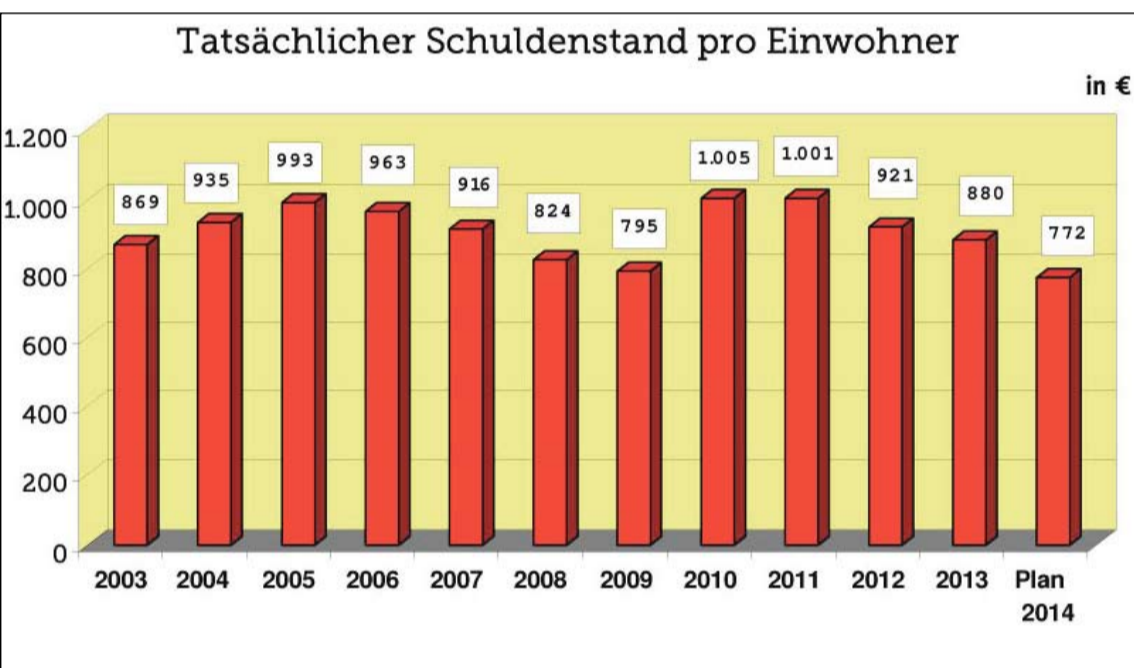
Die Haushaltssatzung sieht im Ergebnishaushalt ordentliche Erträge in Höhe von 149,4 Millionen Euro vor. Dem stehen ordentliche Aufwendungen in Höhe von rund 150 Millionen gegenüber. Aufgrund außerordentlicher Erträge beträgt das veranschlagte Gesamtergebnis 367.000 Euro.

Im Finanzaushalt ergibt sich bei Einnahmen von rund 145,2 Mio. Euro und Ausgaben von 139,7 Mio Euro ein Überschuss von rund 5,5 Millionen Euro.

Investiert werden 22,6 Millionen, davon entfallen 4,8 Millionen auf das Innovationszentrum und 1 Million auf das Kopernikus-Gymnasium.

2014 werden keine neuen Kredite aufgenommen, die Stadt will den Schuldenstand um weitere 7 Millionen auf 51,5 Millionen Euro reduzieren. Der Schuldenstand pro Einwohner sinkt dann von derzeit 880 Euro auf 772 Euro.

Weitere Informationen zum Haushaltsplan 2014 sind unter www.aalen.de zu finden.



Wie berichtet, wird der Bau der Ortsdurchfahrt Waiblingen früher möglich, die 120.000 Euro von 2015 auf 2014 vorgezogen. Für die Straßensanierung Bahnhofsboulevard, Nördlicher Stadtgraben wird das Budget um 200.000 Euro erhöht, mit dem Ellwanger Torplatz stehen insgesamt 650.000 Euro zur Verfügung.

Für die Umsetzung des Sportentwicklungskonzepts sind 100.000 Euro eingeplant. Unter anderem wird die Verlegung der Pétanque-Anlage hinter der Stadthalle in Erwägung gezogen. Ein neues Konzept zur Erschließung und Parkierung rund um

BAUEN, PLANEN, WOHLFÜHLEN IN AALEN 2014

„Mittendrin ist Leben“ – Ausstellung und Vortrag

Baukultur geht alle an. In der Veranstaltungsreihe „Bauen, Planen, Wohlfühlen in Aalen“ präsentiert das Baudezernat der Stadt Aalen gemeinsam mit der Architektenkammergruppe Aalen seit Jahren Themen zur Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung. In diesem Jahr zeigt die Ausstellung „Mittendrin ist Leben“ vom 6. bis 27. Februar integrierte Konzepte der Stadtentwicklung. Am Freitag, 14. Februar spricht der international bekannte Landschaftsarchitekt Johann Senner zum Thema „Human City – mehr Grün in die Stadt“.

„Mit dieser Ausstellung und dem Vortrag wollen wir die politische Aufmerksamkeit und das gesellschaftliche Interesse auf die Baukultur richten.“ Jutta Heim-Wenzler erinnert daran, dass die Stadt Aalen im vergangenen Jahr für ihr Konzept „Grünes Netz Stadtkultur – potenzial“ im landesweiten Wettbewerb „Mittendrin ist Leben“ ausgezeichnet worden ist. Dafür hatten Stadtplanungsamt und Grünflächenamt der Stadt Aalen das Konzept für die Landesgartenschauausstellung weiter entwickelt.

Nun zeigt die vom Ministerium für Verkehr und Infrastruktur zusammengestellte Ausstellung in Aalen 39 beispielhafte Projekte aus über 100 eingereichten Wettbewerbsbeiträgen. Der Schwerpunkt liegt auf Grün im Siedlungsbestand mit seinen positiven Einflüssen auf das Wohnumfeld.

GRÜN BEDEUTET LEBENSQUALITÄT

Zentrales Anliegen der Stadtentwicklungspolitik von Städten und Gemeinden ist die Stärkung der Innenentwicklung. Grün trägt auf vielfältige Weise zur Lebensqualität und Attraktivität in Quartieren bei. Lebenswerte, klimagerechte und gut gestaltete Innenbereiche wirken dem Siedlungsdruck in die Fläche entgegen. Landschafts- und Naturräume werden geschont und Infrastruktur optimal genutzt.

Grün kann Siedlungen gliedern und begrenzen. Grün begünstigt das Mikroklima, speichert Wasser, dämpft Lärm, bietet Lebensraum für Tiere und Pflanzen und trägt zum gesunden Wohnumfeld bei. Grün besitzt auch eine soziale Dimension, es dient der Erholung

und bietet Möglichkeiten für Sport und Spiel. Auf grün gestalteten Wegen und Straßen sind die Menschen lieber zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs, der motorisierte Verkehr wird langsamer. Grünprojekte bieten auch die Möglichkeit der Beteiligung mit dem Ergebnis, dass sich Bürgerinnen und Bürger stärker mit ihrer Gemeinde identifizieren. Wichtig ist dem Aalener Baudezernat, durch partizipatorische Planungsprozesse eine hohe stadtgestalterische Qualität zu erreichen, die das Besondere und Eigene eines jeden Ortes unterstreicht. In der Ausstellung „Mittendrin ist Leben“ werden die unterschiedlichen Ansätze für qualitativ hochwertige Konzepte der Stadtentwicklung sichtbar.

VORTRAG VON JOHANN SENNER

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe hält der international bekannte Landschaftsarchitekt Johann Senner am Freitag, 14. Februar 2014 um 19.30 Uhr im Rathaus einen Vortrag zum Thema „Human City – mehr Grün in die Stadt“ Für Aalen hatte sein Büro „Planstatt Senner“ die Bewerbung für die Landesgartenschau unter dem Motto „Grünes Netz Stadtnatur – Potenzial“ erstellt.

ZUR PERSON

Senner wurde 1957 in Grosseilingen geboren. Nach dem Studium und Mitarbeit in renommierten Planungsbüros gründete er 1987 in Überlingen am Bodensee die „Planstatt Senner“. Inzwischen arbeiten in dem internationalen Expertenteam Landschaftsarchitekten, Naturwissenschaftler, Ingenieure und Kommunikationstalente an insgesamt sechs Standorten zusammen. Das Planungsbüro „Planstatt Senner“ ist mit Niederlassungen in Schanghai, Dubai, Mumbai, München, Stuttgart sowie in Überlingen vertreten.

Senner ist Träger von zahlreichen nationalen und internationalen Preisen und Auszeichnungen. Seit 1995 hat er verschiedene Lehraufträge an den Hochschulen Schanghai, Konstanz und Biberach.



Erste Bürger-sprechstunde bei OB Rentschler

Oberbürgermeister Thilo Rentschler bietet am **Dienstag, 1. April ab 16 Uhr** im Rathaus Aalen eine Bürgersprechstunde an. Die Anmeldung und Terminabstimmung erfolgt über das Presse- und Informationsamt. Telefon: 07361 52-1143. Gleichzeitig führt der Geschäftsführer der Wohnungsbau Aalen, Robert Ihl eine Sprechstunde durch. Wohnungssuchende setzen sich bitte direkt mit der Wohnungsbau Aalen GmbH, Südlicher Stadtgraben 13 (Neues Tor) in Verbindung. Telefon: 07361 9575 - 0

THEATER DER STADT AALEN

„Liebesgeschichten“. Französischer Lieberabend von und mit Cornelia Schönwald.
Freitag, 7. Februar 2014 | 20 Uhr | Foyer Wi.Z

„Ein Volksfeind“ von Henrik Ibsen.
Samstag, 8. Februar 2014 | 20 Uhr | Wi.Z

„Der Junge auf dem Baum“ von Michele Riml. Deutschsprachige Erstaufführung. Klimakomödie für Menschen ab acht Jahren.
Sonntag, 9. Februar 2014 | 15 Uhr | Altes Rathaus

Engagierte gesucht!

Sie haben Freude an anderen Sprachen? Sie helfen gerne Menschen? Sie können zum Beispiel arabisch, syrisch und/oder französisch sprechen und übersetzen? Dann suchen wir genau Sie! Unterstützen Sie als ehrenamtliche Dolmetscherinnen und Dolmetscher u.a. Menschen mit Migrationshintergrund, Flüchtlinge und viele andere. Sollten Sie Interesse haben, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.
DRK-KV Aalen e.V.
Yvonne Wagner
Tel. 07361 951-244
yvonne.wagner@drk-aalen.de

Weitere aktuelle Engagement-Angebote finden Sie auch unter www.aalen.de/engagement.

Möchten Sie ein Gesuch veröffentlichen? wenden Sie sich bitte an:
Stadt Aalen
Bürgerschaftliches Engagement
Eugenie Andres
Telefon: 07361 52497-15
E-Mail: buergereengagement@aalen.de

Bürgerschaftliches Engagement

„HelferHerzen“ der dm Preis für Engagement

„HelferHerzen“ möchte insbesondere solches Engagement hervorheben, das in der Nähe wirkt und das Zusammenleben wertvoll macht. Mehr als 1.000 Preise sind zu gewinnen. In rund 150 Regionen zeichnen Jurys engagierte Personen und Organisationen in ihrer Umgebung aus. Die Preisträger erhalten jeweils 1.000 Euro. Zusätzlich haben sie die Möglichkeit, für einen nationalen Preis nominiert zu werden. Jeder, der sich für das Gemeinwohl unentgeltlich und freiwillig engagiert, kann teilnehmen. Egal ob allein, in einer Gruppe oder als Organisation: Was zählt, ist der Einsatz für Mitmenschen, Tiere oder die Umwelt. Bis zum Samstag, 15. März 2014 können engagierte Personen oder Organisationen für die regionalen Preise vorgeschlagen werden und selbst teilnehmen. Teilnahmebögen gibt es online unter www.helferherzen.de oder im dm-Markt.

Seidenmalerei im Haus der Jugend

Die Kinder erfahren etwas über das Leben der Seidenraupe und die Herstellung von Seide. Anschließend können sie selbst ein Seidentuch mit verschiedenen Techniken gestalten.

Der Kurs findet an zwei Donnerstagen, 13. Februar und 20. Februar von 14 bis 16 Uhr im Haus der Jugend Aalen statt.

Teilnahmekosten: sieben Euro (für alle zwei Kurstage)

Anmeldung bis Freitag, 7. Februar im Haus der Jugend Aalen, Friedhofstraße 8, 73430 Aalen, Telefon: 52497-0, -17 (Begrenzte Teilnehmerzahl)

Winterkonzert des Jungen Kammerorchesters Aalen

Die Musikschule der Stadt Aalen veranstaltet am Freitag, 7. Februar 2014 um 19 Uhr im Herbert-Becker-Saal der Musikschule das Winter-Konzert des Jungen Kammerorchesters Aalen unter der Leitung von Ralf Eisler. Am Samstag, 8. Februar findet um 11 Uhr speziell für Familien mit Kindern eine Wiederholung des Konzerts statt.

Neben Werken von Johann Ludwig Bach, Wolfgang Amadeus Mozart und Antonio Vivaldi wird das Hauptwerk an diesem Abend die Orchester-Suite „Der Nussknacker“ von Peter I. Tschaikowsky sein. Gemeinsam mit den Elevelinnen und Eleveln der Ballett-Abteilung unter der Leitung von Raina Hebel und Elena Wirth wird diese zauberhafte Wintergeschichte musikalisch und tänzerisch erzählt. Zu Beginn des Konzertes wird das Vorstufenorchester des Jungen Kammerorchesters unter der Leitung von Stephan Kühling und Vjaceslav Kiselev auftreten. Der Eintritt für dieses Winterkonzert ist frei.

Annemarie Brinsa-Riedel Malerei



Vom 7. Februar bis 9. März 2014 sind in der Rathausgalerie Aalen Bilder von Annemarie Brinsa-Riedel zu sehen. Eröffnung der Ausstellung ist am Freitag, 7. Februar 2014 um 19 Uhr in der Rathausgalerie Aalen

Farbige Leichtigkeit strahlen die Bilder von Annemarie Brinsa-Riedel (1921-1996) aus. Inspirationsquellen für ihre Kunst waren zahlreiche Reisen ebenso wie der Tanz. Als eine der letzten Vertreterinnen des Ausdruckstanzes war sie vielen Aalenern bekannt durch ihre eigene Ballettschule. In der Malerei bevorzugte sie Aquarell- und Pastelltechnik. Immer wieder verband sie die Malerei mit der Tanzkunst. Neben anmutig skizzierten Tanzbildern sind vorwiegend Blumenstillleben in Aquarell- und Pastelltechnik zu sehen.

Öffnungszeiten:

Rathausgalerie Aalen

Dienstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr

Weitere Informationen sind erhältlich beim Amt für Kultur und Tourismus der Stadt Aalen unter Telefon: 07361 52-1108 oder unter E-Mail: kunst@aalen.de

IMPRESSUM

Herausgeber

Aalen - Presse- und Informationsamt
 Marktplatz 30
 73430 Aalen

Telefon: (07361) 52-1142

Telefax: (07361) 52-1902

E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt

Oberbürgermeister Thilo Rentschler
 und Pressesprecherin Uta Singer

Druck

Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Gerlach grüßt aus der OB-Galerie



Oberbürgermeister Thilo Rentschler, Helga Stützel, Hannes Gerlach und Hans-Jörg Stützel bei der Enthüllung des Portraits.

Seit vergangenen Donnerstag ziert nun auch das Portrait von Oberbürgermeister a.D. Martin Gerlach die Galerie der ehemaligen Städtoberrhäupter im Aalener Rathaus.

Aufgrund seines einjährigen Aufenthaltes in Neuseeland konnte Gerlach an der Enthüllung seines eigenen Portraits nicht teilnehmen.

In einem Telefonat mit Oberbürgermeister Thilo Rentschler überbrachte er aber die herzlichsten Grüße nach Aalen aus Süd-Süd-Ost. Sein ältester Sohn Hannes und die Schwiegereltern Hans-Jörg und Helga Stützel ließen sich den feierlichen Moment nicht nehmen und kamen zur Präsentation des Bildes ins Rathaus.

BÖRSEN/BASARE

Kinderkleiderbasar im Salvatorheim.

Telefon: 07361 45028 oder 07361 943922

Samstag, 15. Februar 2014 | 10 bis 12 Uhr
 Einlass für Schwangere ab 9.30 Uhr nur mit Mutterpass.

Kinderbedarfsbörse des Kinderhaus Lili-put.

Telefon: 07361 558174 od. 376314 oder per E-Mail an elternebeirat@moon-pc.de

Samstag, 22. Februar 2014 | 14 bis 16 Uhr | Hermann-Hesse-Schule

Kinderbedarfsbörse des Kindergarten St. Martin.

Telefon: 07361 9753166.

Samstag, 8. März 2014 | 14 bis 16 Uhr | Weststadtzentrum.

Spielzeug- und Kinderkleiderbasar des ev. Kindergarten Weilernest.

Telefon: 0157 84793070

Samstag, 22. März 2014 | 14 bis 16 Uhr | Kindergarten Weilernest

LOKALE AGENDA

Aalen Barrierefrei



Die Projektgruppe trifft sich am Dienstag, 11. Februar 2014 um 19 Uhr in der VHS Aalen zum regelmäßigen Arbeitstreffen. Die ehrenamtlich arbeitende Gruppe freut sich über jeden Gast, der an einer Mitarbeit interessiert ist.

Tauschringtreffen

Die Agendagruppe Tauschring Aalen trifft sich am Dienstag, 11. Februar 2014 um 19.30 Uhr in der Ulrich-Pfeifle-Halle Aalen, Parkstraße 15, 73430 Aalen (Sportler-Eingang, gegenüber Kletterturm) zum monatlichen Tauschringtreffen. Die „Tauschringler“ freuen sich über jedes neue Gesicht. Alle, die Interesse am bargeldlosen Tauschen von Dingen aller Art haben, sind jederzeit willkommen.



Die Stadt Aalen sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt

eine Vermessungsingenieurin / einen Vermessungsingenieur (Kennziffer 6214/1)

unbefristet in Vollzeit. Eine Teilung der Stelle ist denkbar.

Die Aufgaben umfassen dabei im Wesentlichen die folgenden Tätigkeiten:

- * eigenverantwortliche Durchführung von umfangreichen Katastervermessungen im Innen- und Außendienst mit nachfolgender Ausarbeitung
- * Durchführung von Ingenieurvermessungen
- * Mitarbeit bei der Administration des zentralen Geoinformationssystems
- * Anwenderbetreuung (Schulung und Support)
- * Mitarbeit bei der Verwaltung der vorhandenen Geodaten und Fortführung der Daten

Für diese vielseitigen und interessanten Aufgaben suchen wir eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter mit abgeschlossenem Studium der Fachrichtung Vermessung / Geoinformatik mit umfassenden Kenntnissen im Vermessungswesen einschließlich des baden-württembergischen Liegenschaftskatasters.

Ein sicherer Umgang mit modernen Messgeräten (Totalstationen und GPS-Empfänger) wird vorausgesetzt. Begeisterung für den technischen Einsatz moderner Geoinformationssysteme ist wichtig. Kenntnisse in der Bauleitplanung, die Staatsprüfung für den gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienst in Baden-Württemberg, sowie Berufserfahrung sind von Vorteil. Die Aufgabenstellung erfordert Eigeninitiative, Bereitschaft zur Teamarbeit, Verantwortungsbereitschaft und die Fähigkeit zur selbstständigen, strukturierten Arbeit. Darüber hinaus ist Flexibilität und Engagement sowie eine kundenorientierte Denkweise für diese Position wichtig. Die Stelle ist auch für engagierte Berufseinsteiger geeignet, die den Vorbereitungsdienst für den gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienst in Baden-Württemberg abgeschlossen haben.

Bei Interesse richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte unter Angabe der Kennziffer bis **spätestens Freitag, 28. Februar 2014** an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40 in 73407 Aalen.

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Eine Besetzung im Beamtenverhältnis ist möglich.

Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Frauen.

Für Fragen steht Ihnen der Leiter des Stadtmessungsamtes, Stefan Overmann, unter der Telefonnummer 07361 52-1420, sowie der stellvertretende Leiter Joachim Ebert unter der Telefonnummer 07361 52-1419 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

12. Aalener Kinderbuchwochen 2014:

Auf ins Abenteuerland

Die Gäste der Kinderbuchwochen präsentieren sich in einer Ausstellung. Für alle Interessierten gibt es ab 10. Februar 2014 in der Kinderbibliothek im Torhaus die Möglichkeit, sich über die eingeladenen Autoren und Autorinnen zu informieren. In einer Ausstellung gibt es neben biografischen Details eine Präsentation ihrer Bücher bzw. Hörbücher zu sehen. Nach den jeweiligen Lesungen im Rahmen der Kinderbuchwochen können die Titel ausgeliehen werden.

Bücherzwerge in der Stadtbibliothek

Erneut treffen sich die „Bücherzwerge“ am **Mittwoch, 12. Februar 2014 um 9.30 und 10 Uhr in der Kinderbibliothek im Torhaus.** Lieder singen, Reime hören und sprechen, ein Bilderbuch betrachten, lustige Bewegungsspiele kennen lernen. Die Lust an der Sprache wird geweckt und die Freude an Worten spielerisch entdeckt. Für Kinder von ein bis vier Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Der Eintritt ist frei.

Wegen der begrenzten Anzahl der Plätze ist

eine Anmeldung unter Telefon: 07361 52-2590 bei Margrit Baumann erforderlich.

Literatur-Treff im Februar:

Beate Rothmaier: Atmen, bis die Flut kommt

Im monatlichen Literatur-Treff der Stadtbibliothek ist im Februar die Autorin Beate Rothmaier mit ihrem neuen Roman „Atmen, bis die Flut kommt“ zu Gast. Zwei Romane, in denen sie sich als begnadete Erzählerin zeigte, hat die in Zürich lebende Autorin Beate Rothmaier, 1962 in Ellwangen geboren, schon veröffentlicht. Für ihr Debüt „Caspar“ (2005) wurde sie u. a. mit dem Friedrich-Hölderlin-Förderpreis der Stadt Bad Homburg ausgezeichnet. Für „Fischvogel“ (2010) erhielt sie ein Werkjahr der Stadt Zürich. Ihr jüngster Roman, „Atmen, bis die Flut kommt“, erzählt die ergreifende Geschichte eines alleinerziehenden Vaters, der mit der Betreuung seiner an einem seltenen Gendefekt leidenden Tochter völlig überfordert ist und schließlich versucht, sich seiner schweren Verantwortung für immer zu entledigen. Am Dienstag, 11. Februar 2014, um 17 Uhr stellt Beate Rothmaier ihren vom Feuilleton hochgelobten Roman im Literatur-Treff der Stadtbibliothek im Torhaus persönlich vor. Der Eintritt ist frei.

Verdienstmedaille des Städtetages für Carl-Utz Rossaro



Für 20-jährige Mitgliedschaft im Aalener Gemeinderat wurde Stadtrat Carl-Utz Rossaro mit dem Verdienstabzeichen des Städtetags Baden-Württemberg ausgezeichnet.

„Wir verdanken Ihnen für 20 Jahre verdienstvolle ehrenamtliche Tätigkeit für Aalen. Vor allem Ihr großes Fachwissen und Ihr zielorientiertes Agieren wird bis heute von allen Mitgliedern des Gemeinderats geschätzt“, gratulierte Oberbürgermeister Thi-

lo Rentschler dem Stadtrat zur verdienten Auszeichnung.

Im Mai 1993 rückte Rossaro als junger Unternehmer in den Gemeinderat für Günther Lenz nach. Seitdem wirkte er ununterbrochen als Mitglied der CDU-Gemeinderatsfraktion in verschiedenen Gremien aktiv mit und erfüllte sein Mandat zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Aalen. Vor wenigen Jahren wurde Rossaro bereits die Große Ehrenplakette der Stadt Aalen in Silber verliehen.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlung

Hofherrnweiler/Unterrombach: VCP-Pfadfinder

Samstag, 8. Februar 2014 | 9 bis 12 Uhr | Festplatz Unterrombach
 Abholservice für den Bereich Hofherrnweiler / Unterrombach in der Zeit von 9 bis 12 Uhr, Telefon: 0171 3648224.

FUNDSACHEN

Katze, EK, getigert, Fundort: Aalen, Riegelhof. **Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.**

Ehering, Fundort: Steinertgasse; Bargeld, Fundort: H&M Aalen; Tasche mit neuer Kleidung H&M, Fundort: H&M Aalen; Herren Trekkingrad, Fundort: Aalen, Marktplatz; Herrenrad, Fundort: Aalen, Bahnhof. **Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087**

IMMISSIONSDATEN DER LFU-MESSSTATION 01.01. – 31.01.2014

(Standort: Bahnhofstr. 115, 73430 Aalen)

Werte in mg/m ³ Luft	NO ₂	SO ₂	CO	PM10-Staub	O ₃
max. 1-h-Mittelwert	0,067	0,008	0,7*	0,028**	0,078
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,200	0,350	10,0	---	0,180
max. 24-h-Mittelwert	0,036	0,003	0,4	0,027	0,055
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,100	0,125	---	0,050	---

SO₂ = Schwefeldioxid NO₂ = Stickstoffdioxid CO = Kohlenmonoxid O₃ = Ozon
 PM10-Staub = Stauberfassung mittels β-Absorption

* 8-Stundenmittelwert ** 3-Stundenmittelwert

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Kiefer, Telefon: 07361 52-1609, zur Verfügung

Rathaus-Spitze in Schulpullovern



Béla-Simon Paschold, Erste Bürgermeisterin Heim-Wenzler, Oberbürgermeister Renschler, Fia Weber, Bürgermeister Fehrenbacher, Philipp Brandstetter, Jakob Weiss)

Schülerinnen und Schüler des Schubart-Gymnasiums haben Schulpullover und Shirts gestaltet. Vertreter der Schülermitverwaltung überreichten Oberbürgermeister Thilo Renschler, der Ersten Bürgermeisterin Jutta Heim-Wenzler und Bürgermeister Wolf-Dietrich Fehrenbacher je ein Exemplar, um auf die gelungene Aktion aufmerksam zu machen.

Begeistert legte das Führungsteam Sakkos und Blazer ab und schlüpfte spontan in die

Schulpullover. „Eine prima Idee und gute Werbung für das Gymnasium. Ich bin mir sicher, das stärkt das Gemeinschaftsgefühl“, dankte das Stadtoberhaupt.

Die Idee hatten mehrere Klassensprecher. Nach Gestaltung des Logos wurde das Projekt in Kooperation mit der Firma Hi5 GmbH umgesetzt. Auch bei den Schülerinnen und Schülern kam die Aktion sehr gut an. Mit dem Ergebnis von 165 Bestellungen ist die SMV sehr zufrieden. Der Gewinn kommt der SMV-Kasse zugute.

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Kinderkirche im Gemeindehaus, 19 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Ehepaare; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Kleine Kirche im Meditationsraum; **Ostalbkränzkirche:** So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **St.-Augustinus-Kirche:** 19 Uhr Eucharistiefeier, **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst) mitgestaltet vom Chor „Neue Töne“; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst ansschl. Kirchenkaffee; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal:** 9 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenabschluss; **Martinskirche:** 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten; **Ostalbkränzkirche:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Mi. 20 Uhr Gottesdienst; Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

VOLKSHOCHSCHULE

Das neue VHS-Frühjahrsprogramm ist da

Anmeldungen können ab sofort persönlich, telefonisch oder schriftlich entgegen genommen werden.

Onlineanmeldungen sind auf unserer Internetseite unter www.vhs-aalen.de jederzeit möglich.

Verlängerte Öffnungszeiten sind von Mon-

tag, 3. Februar 2014 bis Freitag, 14. Februar 2014 durchgehend:

Montag bis Donnerstag von 9 bis 17.30 Uhr, Freitag von 9 bis 15 Uhr und Samstag, 8. Februar 2014 von 9 bis 12 Uhr.

Das Frühjahrsprogramm liegt aus in allen Banken, Sparkassen, Buchhandlungen und öffentlichen Einrichtungen in Aalen und im Umland.

ZU VERSCHENKEN

Verschiedene Porzellanpuppen; **Puppenmaxicosi;** **Puppenwiege,** Telefon: 07361 4909530;

Laufwagen Zeichenmaschine „Nessler“ Floret R5 auf Stahlunterbau, höhenverstellbar mit Zeichenbrett, Gr. 100 x 75 cm, Telefon: 07361 74889;

Jugendzimmer + Eckschreibtisch, Telefon: 07361 33664 ab 15 Uhr;

MIELE Geschirrspüler, Telefon: 07367 2008;

Einsatz für Küchenschrank für Brotschneidmaschine, Telefon: 07367 2169.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“ oder per Telefon: 07361 52-1143.

17. Ausbildungs- und Studienmesse in Aalen

Am Samstag, 15. Februar 2014 von 9 bis 13.30 Uhr findet am Beruflichen Schulzentrum Aalen die 17. Ausbildungs- und Studienmesse statt.

180 Aussteller, darunter Betriebe, Verwaltungen, Banken, Krankenkassen, soziale Einrichtungen, berufliche Schulen und Hochschuleinrichtungen sowie Bundeswehr, Hauptzollamt, Bundespolizei und Po-

lizei präsentieren 280 Ausbildungs- und Studienberufe. Schülerinnen und Schüler der Haupt-, Realschulen und Gymnasien, Eltern und Lehrer sowie alle Interessierten haben während dieser Zeit die Gelegenheit sich über Ausbildungsmöglichkeiten, Studiengänge, schulische Wege und auch Möglichkeiten zur Überbrückung zu informieren. Nähere Informationen erhalten Sie beim Messteam unter 07361 575-170

Toller Info- und Schnuppertag an der Musikschule Aalen



Am vergangenen Samstag fand in der Musikschule Aalen der jährliche Info und Schnuppertag statt. Die Musikschule gab einen umfassenden Einblick in ihre Arbeit. Der Tag wurde durch ein kleines Konzert der Blockflöten-Ensembles und den Vorstudienorchester des Jungen Kammerorchesters und der Jugendkapelle eröffnet. Im Anschluss bestand die Möglichkeit Musikinstrumente auszuprobieren.

Ab sofort besteht die Möglichkeit sich für die Kurse der Musikschule anzumelden. Neu im Angebot sind die Klassen-Unterrichtskurse für Kinder und Erwachsene in den Fächern Streich- oder Blasinstrumente. Für die Ausbildung innerhalb der Jugendkapelle Aalen und dem Jungen Kammerorchester bietet die Musikschule besondere Vergünstigungen.

Beeindruckendes Gitarren-Konzert in der Musikschule Aalen



Die Musikschule Aalen veranstaltete kürzlich ein Fachbereichskonzert der Gitarrenabteilung. Die Fachbereich-Konzerte der Musikschule haben den Anspruch die Leistungsstärke der Schülerinnen und Schüler zu präsentieren. Im voll besetzten Herbert-Becker-Saal der Musikschule präsentierten die Gitarristen ihr Können auf eindrucksvolle Weise. Sie zeigten die ganze Bandbreite der musikalischen Möglichkeiten auf der Gitarre. Neben Solo-Beiträgen traten die beiden Gitarren-Ensemble auf.

Angefangen bei klassischen Werken über Stücke aus dem Bereich der Pop-Musik bis hin zur Filmmusik reichte die musikalische Bandbreite des Abends. Die Ausbildung an der Musikschule Aalen wird entscheidend ergänzt durch die Ensembles und Orchester. Dies wurde bei dem Fachbereichskonzert durch den Auftritt der Gitarren-Ensembles und der Rockband belegt. Das Publikum bedankte sich mit viel Applaus für den musikalischen Abend.